

es auf die Markgrafschaft Lausitz Verzicht
thut.

I) Der Churfürst von Sachsen.

1) Die ganze Grafschaft Mansfeld, die
Herrschaften Lora und Klettenberg, und
den Saalkreis.

2) Die hannövrischen Besitzungen in der
Grafschaft Hohenstein.

3) Die Reichsstädte Mühlhausen und Nord-
hausen.

4) Das Eichsfeld, und Erfurt mit seinem
Gebiet, das zu Churmannz gehört.

5) Den Theil des fränkischen Kreyses, der
auf dem linken Ufer der Eger, und dem
rechten des Mayns liegt, nämlich ein
Theil des Bisthums Bamberg, Würz-
burg und der Markgrafschaft Bayreuth,
ferner die Reichsstadt Schweinfurth.

2) Die andern Linien des Sächsischen Hauses
theilen unter sich die Besitzungen des Chur-
hauses von Sachsen, und des Landgrafen
von Hessen-Cassel in dem Fürstenthum Hen-
neberg.

13) Der König von Dännemark tritt
die Insel Bornholm und das Recht des Sunds
an Schweden ab, und erhält dafür

1) Das auf dem rechten Elbufer gelegene
Hannövrische.